



Protokoll

4. Gemeinderatsitzung der Gemeinde Samnaun

vom Donnerstag, 4. Juli 2024 20:00 bis 22:15 Uhr
Vereinslokal

Anwesend: Jenal Thomas, Gemeinderatspräsident (Vorsitz)
Gemeinderat Valsecchi Martin, Gemeinderatsvizepräsident
Heis Ralf, Gemeinderat
Jenal Eduard, Gemeinderat
Jenal Markus, Gemeinderat
Jenal Pascal, Gemeinderat
Zegg Thomas, Gemeinderat

Anwesend: Högger Daniel, Gemeindepräsident
Gemeindevor- Carnot René, Vizepräsident
stand Wimmer Daniela, Vorstandsmitglied

Entschuldigt: Norinelli Maurizio, Gemeinderat
Prinz Viktor, Gemeinderat

Protokoll: Prinz Susan

Aktenstudium: Heis Ralf
Jenal Eduard
Jenal Markus
Jenal Pascal
Jenal Thomas
Prinz Viktor
Valsecchi Martin
Zegg Thomas

Weiter anwesend:

Westreicher Kurt, Präsident GPK
Jäger Arno, Mitglied GPK
Lumpi Sebastian, Mitglied GPK

Theiner Claudia, Geschäftsführung Sennerei Samnaun

Mayer Curdin, Büro Gredig + Partner AG

Entschuldigt:

Aeschbacher Bernhard, Mitglied GPK
Zegg Manuela, Mitglied GPK

Erwägungen

Curdin Mayer vom Revisionsbüro Gredig + Partner AG präsentiert die Jahresrechnung 2022/2023 der Sennerei Samnaun.

Wie er ausführt, konnte vor allem auch dank der zusätzlichen Milchlieferungen von Spisser Landwirten die Eigenproduktion und auch der Vorrat an Eigenprodukten gegenüber dem Vorjahr wieder gesteigert werden.

Vom Darlehen, welches die Gemeinde im Jahr 2017 der Sennerei für den Umbau des Verkaufsgeschäftes gewährte, wird die letzte Tranche im Jahr 2024 fällig.

Im Geschäftsjahr 2022/2023 wurde ein Ertrag von CHF 2'864'424.06 erwirtschaftet. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies einen Rückgang von rund CHF 100'000.00.

Es resultierte ein Verlust in der Höhe von CHF 10'585.29.

Der Personalaufwand war leicht tiefer als im Vorjahr. Jedoch belasten höhere Strom- und Heizkosten sowie die hohen Abschreibungen (CHF 89'399.00) die Erfolgsrechnung.

Die Geschäftsprüfungskommission (GPK) der Gemeinde Samnaun hat die Jahresrechnung 2022/2023, bestehend aus der Bilanz und der Erfolgsrechnung, geprüft. Geprüft wurden gemäss Bericht hauptsächlich die Abweichungen gegenüber dem Budget. Mit den verantwortlichen Organen sei eine Besprechung durchgeführt worden.

Die GPK beantragt dem Gemeinderat, die Jahresrechnung zu genehmigen.

Beschluss

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Jahresrechnung 2022/2023 der Sennerei Samnaun mit einem ausgewiesenen Verlust von CHF 10'585.29.

Die Jahresrechnung der Sennerei Samnaun untersteht gemäss Art. 9 und Art. 25 der Verfassung der Gemeinde Samnaun dem fakultativen Referendum.

21 Jahresrechnungen, Inventare

10.06 - 159

Genehmigung der Jahresrechnung 2023 der Gemeinde Samnaun

Weiter anwesend:

Westreicher Kurt, Präsident GPK

Jäger Arno, Mitglied GPK

Lumpi Sebastian, Mitglied GPK

Jenal Sabrina, Finanzbuchhaltung Gemeinde Samnaun

Mayer Curdin, Revisionsbüro Gredig + Partner AG

Entschuldigt:

Aeschbacher Bernhard, Mitglied GPK

Zegg Manuela, Mitglied GPK

Erwägungen

Erfolgsrechnung

Bei einem Aufwand von CHF 16'135'034.94 und einem Ertrag von CHF 16'559'564.38 weist die Erfolgsrechnung 2023 der Gemeinde Samnaun einen Netto Ertrag in der Höhe von CHF 424'529.44 aus.

Wie der Gemeindevorstand ausführt, bewegen sich die Zahlen mit Ausnahme der Gruppen «Gesundheit» und «Feuerwehr» durchwegs im Rahmen des Budgets bzw. des Vorjahres. Das Gesundheitswesen wird zu einem immer grösseren Problem, nicht nur in der Region, sondern auch auf Kantons- und Bundesebene.

Per Ende Dezember 2023 betragen die flüssigen Mittel CHF 3'638'946.67 (Vorjahr: CHF 4'572'077.68).

Die langfristigen Darlehen nahmen im Berichtsjahr um CHF 1.6 Mio. ab und betragen am 31. Dezember 2023 noch CHF 23.6 Mio. Der durchschnittliche Zinssatz beträgt derzeit 0.78 %.

Die Selbstfinanzierung der Gemeinde Samnaun betrug im Jahr 2023 CHF 2'449'587.74 (im Vorjahr CHF 2'199'237.97). Nach Berücksichtigung der Nettoinvestitionen ergibt sich für das Berichtsjahr ein Finanzierungsüberschuss von CHF 1'541'118.32.

Die Aktien der Bergbahnen Samnaun AG (BBS AG) sind unverändert zu einem Stückpreis von CHF 850.00 bilanziert. Auf dieser Position ist somit eine entsprechend stille Reserve vorhanden, da der Steuerwert der Aktien per 31. Dezember 2023 CHF 1'155.00 betrug.

Die Abteilungen Wasserversorgung, Abwasser- sowie Abfallbeseitigung sind jeweils ausgeglichen zu gestalten. Für die Dienststelle Wasserversorgung war im Jahr 2023 eine Entnahme aus der Spezialfinanzierung notwendig, um eine ausgeglichene Rechnung ausweisen zu können. Bei den Abteilungen Abwasserbeseitigung und Abfallbeseitigung resultierten Einnahmenüberschüsse und es konnten somit Einlagen in die Spezialfinanzierungen getätigt werden.

Bei den allgemeinen Gemeindesteuern resultierte ein um rund CHF 225'000.00 höherer Netto Ertrag. Nebst den höheren Erträgen bei der Einkommenssteuer und der Vermögenssteuer ist insbesondere auch der höhere Ertrag bei den Kapitalabfindungen zu erwähnen. Auch bei den Grundstücksgewinn- und Handänderungssteuern konnten höhere Erträge verzeichnet werden.

Aufgrund der angespannten Situation infolge Corona wurde von der Bundesverwaltung die Mehrwertsteuer-Kompensationszahlung auf sonstige Lieferungen im Jahr 2020 von CHF 700'000.00 auf CHF 500'000.00 gekürzt. Weil sich die Situation im Jahr 2021 nicht verbesserte und die Erträge aus der Sondergewerbesteuer weiterhin auf tiefem Niveau blieben, konnte in Verhandlungen mit der Bundesverwaltung eine weitere Herabsetzung der jährlichen Pauschale auf neu CHF 200'000.00 erzielt werden. Dieser reduzierte Betrag gilt für die Jahre 2021 bis und mit 2025. Die durch die Herabsetzung der Kompensationszahlung frei gewordenen Mittel wurden für den Schuldenabbau eingesetzt.

Investitionsrechnung

Die Investitionen der Gemeinde Samnaun betragen im Jahr 2023 CHF 1'228'968.06. Bei einem Ertrag von CHF 320'498.64 ergibt dies Netto-Investitionen von CHF 908'469.42.

In der Investitionsrechnung 2023 ist der Aufwand für die Angliederung des Grundbuchamtes Samnaun an den Grundbuchkreis Engiadina Bassa/Val Müstair enthalten.

Aufgrund der tiefen Investitionstätigkeit im Jahr 2023 wurde von der Strassensanierung Laret die gesamte Etappe «Foppaweg» umgesetzt. Dadurch ist der Aufwand sowohl beim Konto Gemeindestrassen (Konto 6150.5010.05) wie auch bei der Wasserversorgung (Konto 7101.5010.05) und Abwasserbeseitigung (Konto 7201.5010.05) höher als budgetiert.

Das Revisionsbüro Gredig + Partner AG sowie die Geschäftsprüfungskommission der Gemeinde Samnaun beantragen aufgrund ihrer Prüfungen, die Jahresrechnung 2023 der Gemeinde Samnaun zu genehmigen.

Beschluss

Die Erfolgsrechnung 2023 der Gemeinde Samnaun mit einem ausgewiesenen Netto Ertrag von CHF 424'529.44 wird einstimmig genehmigt.

Die Investitionsrechnung 2023 der Gemeinde Samnaun mit ausgewiesenen Netto Investitionen von CHF 908'469.42 wird ebenfalls einstimmig genehmigt.

Die Jahresrechnung der Gemeinde Samnaun untersteht gemäss Art. 9 und Art. 25 der Verfassung der Gemeinde Samnaun dem fakultativen Referendum.

22	Verfassung der Gemeinde Samnaun	16.01 - 705
	Revision der Verfassung der Gemeinde Samnaun, Beratung und Verabschiedung z.Hd. der Stimmbevölkerung	

Erwägungen

Dem Gemeinderat wurde der Entwurf der revidierten Gemeindeverfassung bereits an der Sitzung vom 18. Juni 2024 zur Diskussion vorgelegt. Der Gemeinderat äusserte sich an dieser Sitzung positiv zum vorgelegten Entwurf und beauftragte den Gemeindevorstand, die Verfassungsrevision abschliessend zur Abstimmung vorzubereiten.

Mit der Verfassungsrevision werden insbesondere folgende wesentliche Punkte geändert:

- Abschaffung des Gemeinderates; neu ist die Gemeindeversammlung das Parlament
- Erhöhung der Anzahl Mitglieder des Gemeindevorstandes von 3 auf 5 Personen
- Verkleinerung der Anzahl Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission von 5 auf 3 Personen
- Amtsdauer/Amtszeitbeschränkung neu 4 Jahre/3 Perioden (bisher 3 Jahre/4 Perioden); die gesamte Amtszeit beträgt somit unverändert 12 Jahre
- Verfügung über die budgetierten Mittel durch den Gemeindevorstand
- Neuregelung der Kompetenzen für Gemeindevorstand, Gemeindeversammlung und Urnengemeinde
- Ausweitung des fakultativen Referendums für Beschlüsse der Gemeindeversammlung

An der Sitzung vom 19. Juni 2024 verabschiedete der Gemeindevorstand die revidierte Verfassung der Gemeinde Samnaun z. Hd. dem Gemeinderat und er beantragt dem Gemeinderat, der Revision der Gemeindeverfassung zuzustimmen und sie z.Hd. der Stimmbevölkerung zu verabschieden.

Gegenüber dem Entwurf vom 18. Juni 2024 ergab sich noch folgende Ergänzung:

Artikel 3, Absatz 4

Die Organe der Gemeinde setzen sich dafür ein, dass die durch die schweizerische Eidgenossenschaft gewährte Zollfreizone beibehalten werden kann.

Wie der Gemeindevorstand ausführt, wird das Wahlreglement nach der Abstimmung überarbeitet und dem Gemeinderat zur Genehmigung vorgelegt.

Der Gemeindevorstand beantragt dem Gemeinderat, der Revision der Gemeindeverfassung zuzustimmen und sie z.Hd. der Stimmbevölkerung zu verabschieden.

Der Gemeinderat beauftragt den Gemeindevorstand, der Bevölkerung im Vorfeld dieser Abstimmung ausreichend Auskunftsmöglichkeiten zu bieten.

Über die Verfassungsrevision soll der Souverän anlässlich einer Urnenabstimmung befinden.

Beschluss

Der Gemeinderat genehmigt vorliegenden Entwurf der revidierten Verfassung der Gemeinde Samnaun einstimmig und verabschiedet ihn z.Hd. der Stimmbevölkerung.

Der Souverän wird anlässlich einer Urnenabstimmung über die Revision der Verfassung der Gemeinde Samnaun abstimmen.

- Der Gemeindevorstand informiert über die Projektidee der AXPO «Alpin Solaranlage Samnaun – Alp Trida».

Die Landwirte werden an einer Sitzung vom 16. Juli 2024 über das Projekt informiert.

Arno Jäger erkundigt sich, ob es allenfalls die Möglichkeit gibt, dass sich private Liegenschaftsbesitzer im Rahmen einer Aktiengesellschaft an diesem Projekt beteiligen könnten.

Der Gemeindevorstand wird dies an einer nächsten Sitzung besprechen, so wie auch weitere noch zu klärende Punkte.



Susan Prinz, Protokollführung

Thomas Jenal, Gemeinderatspräsident

Geht an:

- Mitglieder des Gemeinderates Samnaun
- Mitglieder des Gemeindevorstandes Samnaun

PUBLIKATIONSdatum:
23.07.2024